Das Rechnungswesen-

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Aussage** | **richtig** | **falsch** |
| **1** | Die Eingangsrechnung ist ein Beleg, den ein Lieferant für uns erstellt hat. |  |  |
| **2** | Unter passiven Bestandskonten werden nur die Schulden eines Unternehmens aufgeführt. |  |  |
| **3** | Der Grundsatz „Soll an Haben“ bedeutet, dass beim Buchen immer ein Konto im Soll und ein Konto im Haben betroffen ist. |  |  |
| **4** | Die Geschäftsfälle werden im Grundbuch in chronologischer (zeitlicher) Reihenfolge als Buchungssätze festgehalten. |  |  |
| **5** | Die Erfassung der Geschäftsfälle im Grundbuch ist zwingend erforderlich. Die Erfassung im Hauptbuch hingegen freiwillig. |  |  |
| **6** | Die Ausgangsrechnung wird von der Heinrich KG erstellt und an die Kunden versendet. |  |  |
| **7** | Eingangsrechnungen werden sachlich und rechnerisch geprüft. Hierzu vergleicht man den Bestellschein und den Lieferschein mit der Rechnung. |  |  |
| **8** | Wir kaufen Handelswaren auf Ziel. Hier sind Geld- und Güterstrom betroffen. |  |  |
| **9** | Ein Kunde überweist uns den Betrag für eine offene Rechnung. Hier ist der Geldstrom betroffen. |  |  |
| **10** | Wir kaufen Holz (Rohstoffe) auf Ziel. Für uns entsteht dadurch eine Forderung aus Lieferung und Leistung. |  |  |
| **11** | Wir kaufen einen Drucker gegen Barzahlung. Hier ist nur der Geldstrom betroffen. |  |  |
| **12** | Wir begleichen eine Rechnung durch Banküberweisung. Nur das Konto 2800 Bank ist dabei betroffen. |  |  |
| **13** | Die Kontenklassen 0, 1, 2, 3, 4 umfassen sowohl die aktiven als auch die passiven Bestandskonten. |  |  |
| **14** | Die Abkürzung „GoB“ steht für „Grundlagen oberflächlicher Buchführung“. |  |  |
| **15** | Wenn wir von unserem Lieferanten eine Rechnung erhalten, die fehlerhafte Beträge aufweist, dürfen wir diese berichtigen, indem wir sie durchstreichen und den korrekten Betrag darüber notieren. |  |  |

Lösung:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Aussage** | **richtig** | **falsch** |
| **1** | Die Eingangsrechnung ist ein Beleg, den ein Lieferant für uns erstellt hat. | **x** |  |
| **2** | Unter passiven Bestandskonten werden nur die Schulden eines Unternehmens aufgeführt. |  | **x** |
| **3** | Der Grundsatz „Soll an Haben“ bedeutet, dass beim Buchen immer ein Konto im Soll und ein Konto im Haben betroffen ist. | **x** |  |
| **4** | Die Geschäftsfälle werden im Grundbuch in chronologischer (zeitlicher) Reihenfolge als Buchungssätze festgehalten. | **x** |  |
| **5** | Die Erfassung der Geschäftsfälle im Grundbuch ist zwingend erforderlich. Die Erfassung im Hauptbuch hingegen freiwillig. |  | **x** |
| **6** | Die Ausgangsrechnung wird von der Heinrich KG erstellt und an die Kunden versendet. | **x** |  |
| **7** | Eingangsrechnungen werden sachlich und rechnerisch geprüft. Hierzu vergleicht man den Bestellschein und den Lieferschein mit der Rechnung. | **x** |  |
| **8** | Wir kaufen Handelswaren auf Ziel. Hier sind Geld- und Güterstrom betroffen. |  | **x** |
| **9** | Ein Kunde überweist uns den Betrag für eine offene Rechnung. Hier ist der Geldstrom betroffen. | **x** |  |
| **10** | Wir kaufen Holz (Rohstoffe) auf Ziel. Für uns entsteht dadurch eine Forderung aus Lieferung und Leistung. |  | **x** |
| **11** | Wir kaufen einen Drucker gegen Barzahlung. Hier ist nur der Geldstrom betroffen. |  | **x** |
| **12** | Wir begleichen eine Rechnung durch Banküberweisung. Nur das Konto 2800 Bank ist dabei betroffen. |  | **x** |
| **13** | Die Kontenklassen 0, 1, 2, 3, 4 umfassen sowohl die aktiven als auch die passiven Bestandskonten. | **x** |  |
| **14** | Die Abkürzung „GoB“ steht für „Grundlagen oberflächlicher Buchführung“. |  | **x** |
| **15** | Wenn wir von unserem Lieferanten eine Rechnung erhalten, die fehlerhafte Beträge aufweist, dürfen wir diese berichtigen, indem wir sie durchstreichen und den korrekten Betrag darüber notieren. |  | **x** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Nr.** | **Lösungshinweis** |
| **1** | Diese Aussage ist richtig. Die Eingangsrechnung (Fremdbeleg) erhalten wir von unserem Lieferanten mit der Ware. |
| **2** | Diese Aussage ist falsch. Zu den passiven Bestandskonten gehören nicht nur die Schulden eines Unternehmens. Auch das Eigenkapital wird zu den passiven Bestandskonten gezählt. |
| **3** | Diese Aussage ist richtig. Der Grundsatz wird auch der als der Grundsatz der doppelten Buchführung bezeichnet. |
| **4** | Diese Aussage ist richtig. |
| **5** | Diese Aussage ist falsch. Die Geschäftsvorfälle müssen auch im Hauptbuch erfasst werden. |
| **6** | Diese Aussage ist richtig. Die Ausgangsrechnung (Eigenbeleg) wird zusammen mit der Ware an unsere Kunden geliefert. |
| **7** | Diese Aussage ist richtig. Es ist wichtig zu wissen, ob die bestellte Ware auch diejenige ist, die geliefert wurde und ob die Konditionen stimmen. |
| **8** | Diese Aussage ist falsch. Wird die Ware auf Ziel gekauft, muss sie nicht gleich bezahlt werden. Hier ist zunächst der Güterstrom (Handelsware) betroffen. |
| **9** | Diese Aussage ist richtig. |
| **10** | Diese Aussage ist falsch. Wenn wir bei einem Lieferanten einkaufen, entsteht für uns eine Verbindlichkeit aus Lieferung und Leistung. |
| **11** | Diese Aussage ist falsch. Hier sind sowohl der Geld- als auch der Güterstrom betroffen. Der Geldstrom (Kasse) nimmt ab, der Güterstrom (Büromaschinen) nimmt zu. |
| **12** | Diese Aussage ist falsch. Wenn wir eine Rechnung durch Banküberweisung begleichen, verringert sich dabei nicht nur unser Bankbestand. Auch das Konto 4499 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung nimmt dabei ab. |
| **13** | Diese Aussage ist richtig. |
| **14** | Diese Aussage ist falsch. Die Abkürzung „GoB“ steht für „Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung“ |
| **15** | Diese Aussage ist falsch. Fehlerhafte Rechnungen dürfen nie von uns korrigiert werden, da sie als Beweismittel dienen. Man muss eine Neuausstellung der Rechnung verlangen. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Lösungsstreifen:** | **Lösungsstreifen:** | **Lösungsstreifen:** |
| |  |  |  | | --- | --- | --- | | **Nr.** | **richtig** | **falsch** | | **1** | **x** |  | | **2** |  | **x** | | **3** | **x** |  | | **4** | **x** |  | | **5** |  | **x** | | **6** | **x** |  | | **7** | **x** |  | | **8** |  | **x** | | **9** | **x** |  | | **10** |  | **x** | | **11** |  | **x** | | **12** |  | **x** | | **13** | **x** |  | | **14** |  | **x** | | **15** |  | **x** | | |  |  |  | | --- | --- | --- | | **Nr.** | **richtig** | **falsch** | | **1** | **x** |  | | **2** |  | **x** | | **3** | **x** |  | | **4** | **x** |  | | **5** |  | **x** | | **6** | **x** |  | | **7** | **x** |  | | **8** |  | **x** | | **9** | **x** |  | | **10** |  | **x** | | **11** |  | **x** | | **12** |  | **x** | | **13** | **x** |  | | **14** |  | **x** | | **15** |  | **x** | | |  |  |  | | --- | --- | --- | | **Nr.** | **richtig** | **falsch** | | **1** | **x** |  | | **2** |  | **x** | | **3** | **x** |  | | **4** | **x** |  | | **5** |  | **x** | | **6** | **x** |  | | **7** | **x** |  | | **8** |  | **x** | | **9** | **x** |  | | **10** |  | **x** | | **11** |  | **x** | | **12** |  | **x** | | **13** | **x** |  | | **14** |  | **x** | | **15** |  | **x** | |

**Url:**

https://www.goconqr.com/de/p/4219475-Das-Rechnungswesen-Quiz-quizzes